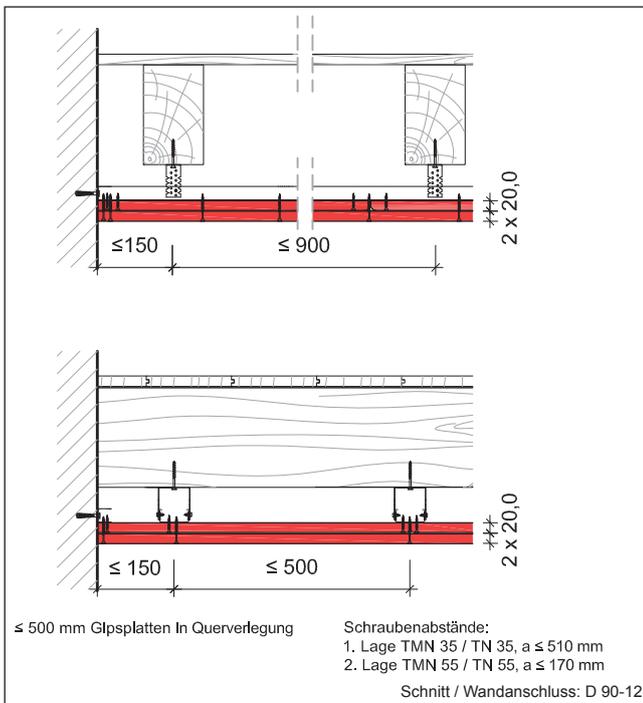
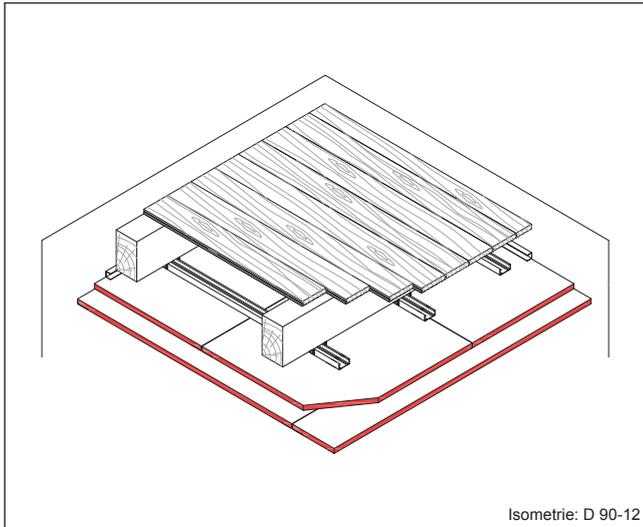


Gipsplatten-Unterdecke allein für Holzbalkendecke

Brandbeanspruchung von unten

F90-AB



Konstruktionsmerkmale

Gipsplattenbekleidung auf Metallunterkonstruktion - abgehängt

Achsabstände	Abhänger (Direktabh.)	≤ 900 mm
	Tragprofil CD 60/27/06	≤ 500 mm (Querverlegung)

Gewicht der GK-Deckenbekleidung (bei Beplankung mit DANO® Massiv DF/GKF) einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: **ca. 34,0 kg/m²**

Bemerkungen / Hinweise

Verwendete Befestigungsmittel sind für kraftschlüssige Verbindungen der Holzkonstruktionsteile verantwortlich auszuwählen und fachgerecht auszuführen. Empfehlung: Je Kreuzungspunkt der Holzunterkonstruktion 2 Holzschrauben verwenden. Für Ausschreibung und Ausführung von Trockenbauarbeiten gilt VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen sowie insbesondere ATV DIN 18340. Die einschlägigen Ausführungsnormen DIN 18181, DIN 18168 bzw. DIN EN 13964 sind zu beachten. Die Verlegung von einzelnen elektrischen Leitungen im Deckenhohlraum ist zulässig - siehe hierzu die Hinweise in DIN 4102-4 Abs. 10.10.1. Fugen gestoßener Gipsplatten-Beplankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnkanten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfassen. Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2. Stoßfugenversatz der Gipsplatten-Beplankung ≥ 500 mm. Weitere Hinweise gem. DIN 18181, „Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung“ beachten.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand April 2023 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG

DANO® System-Index

D 90 - 12

Nachweis

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

P-2100/577/15-MPA BS

Deckenaufbau

Beplankung	2 x 20,0 mm DANO® Massiv DF/GKF oder 2 x 20,0 mm DANO® Massiv imprägn. DFH2/GKFi
Unter- konstruktion	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
Abhängung	Direktabhängung mit 0,4 kN Tragkraft / Abhänger oder Noniusabhängung mit 0,4 kN Tragkraft / Abhänger
Dämmung	ohne
Oberseitige Schalung optional	Holzdielung nach DIN EN 13990 oder Holzspanplatte nach DIN EN 13986

Materialbedarf pro m² Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m²)

Artikel	Bedarf/m²
Unterkonstruktion:	
- Wandanschluss / UD Profil 28/27/06 mm	0,50 m
- Drehstiftdübel 6/50 (für UD-Befestigung)	1,00 Stück
- Direktabhänger 0,4 kN (inkl. Befestigungsmittel)	2,60 Stück
- CD-Metallprofil (Tragprofil) a ≤ 500 mm	2,10 m
- CD-Längsverbinder (je nach Bedarf)	ca. 0,3 Stück
Beplankung:	
- DANO® Gipsplatte, d = 20,0 mm	2,00 m²
Verspachtelung Q2:	
- Fugenspachtel nach DIN EN 13963	0,70 kg
z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment	
- Fugendeckstreifen (optional)	1,40 m
Schnellbauschrauben:	
- TMN / TN 35, a ≤ 510 mm	ca. 8 Stück
- TMN / TN 55, a ≤ 170 mm	ca. 23 Stück
- PMN / LN 9 (Verschraubung Profil mit Abhänger)	ca. 7 Stück

Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

Verarbeitungsempfehlung

Optionale Wärmedämmstoffe, z.B. Mineralwolle nach DIN EN 13162 nur als Zwischensparrendämmung ausführbar. Die Gipsplattenbeplankung darf durch den Dämmstoff nicht belastet werden. UK ggf. verstärken / anpassen. Gesetzliche Vorschriften zum Mindestwärmeschutz, in aktueller Fassung, sind ggf. zu beachten.

Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung:

Verspachtelung der Sichtlage von mehrlagigen Gipsplatten-Bekleidungen mit Fugendeckstreifen ausführen.